

# OS X ausgetrickst: Geheime Befehle

OS X Yosemite ist gut, aber mit diesen Befehlen machen Sie es noch besser: Beispielsweise mit den zusätzlichen Optionen, die Apple in den Programmmenüs versteckt

Bestimmte Befehle betrachtet Apple anscheinend als nicht wichtig genug, um ihnen eigenen Eintrag in einem Menü zu geben. Um sie nicht komplett wegzulassen, verstecken die Entwickler diese Optionen dann gerne in einem Menü hinter einem anderen Befehl. Das heißt, die versteckten Funktionen kommen erst beim Einsatz einer Sondertaste zum Vorschein. Gerade diese Befehle wecken natürlich unser Interesse, sind oft zudem sehr hilfreich bei der täglichen Arbeit. Hier gilt: Die Wahl taste ist das

Instrument, das fast jede versteckte Option ans Licht befördert. Sehr selten kommen dagegen Umschalt-, Control- (Ctrl) und die Befehlstaste zum Einsatz.

Dabei ist es egal, ob die Sondertaste bei geöffnetem Menü oder vor dem Öffnen aktiviert ist. In jeder Yosemite-App, aber nicht hinter jedem Menübefehl haben die Entwickler eine Zusatzfunktion versteckt. Natürlich können Sie selbst Ihr Glück versuchen und Kombinationen ausprobieren. Wir haben die Top-Befehle zusammengestellt.

## Übergreifende Befehle

In fast allen Apple-Programmen sowie in vielen Anwendungen, die von Drittherstellern stammen, findet man dieselben geheimen Befehle. Entdecken lassen sie sich in den jeweiligen Programmmenüs und in den Menüs „Ablage“ und „Fenster“. In den Programmmenüs wie beispielsweise „Safari“ steckt etwa hinter der Option „Safari beenden“ der Befehl „Beenden und Fenster beibehalten“. Aufrufen lässt er sich mit dem Einsatz der besagten Wahl taste.

Was ist die Wirkung dieses Vorgehens? Wenn in den Systemeinstellungen „Allgemein“ von OS X die Funktion „Fenster beim Beenden eines Programms schließen“ aktiviert ist, öffnet Yosemite bei einem erneuten Start des Programms die Fenster respektive Dokumente nicht mehr, die beim letzten Beenden noch offen waren. Mit dem Einsatz dieses versteckten Befehls umgeht man diese Einstellung und die App lädt beim Start sofort die ehemals geöffneten Seiten respektive Dokumente. In anderen Anwendungen steht ein anderer Programmname, beispielsweise in Mail „Mail beenden“ oder in Kontakte „Kontakte beenden“.

In einer ganzen Reihe von Apps erscheint beim Drücken der Wahl-taste im Menü „Ablage“ hinter der sichtbaren Option „Duplizieren“ der versteckte Befehl „Sichern unter ...“. Darüber hinaus ist bei einigen Apps die versteckte Option „Alle Schließen“ sichtbar zu machen, die sich hinter dem Befehl „Schließen“ verbirgt. Alternativ lässt sich der Befehl „Fenster schließen“ auch in „Alle Fenster schließen“ ändern.

Im Menü „Fenster“ lassen sich mit der Wahl-taste oft gleich drei Befehle verändern: Hinter der Option „Im Dock ablegen“ erscheint die Funktion „Alle im Dock ablegen“, aus der Option „Zoomen“ wird die Funktion „Alle zoomen“ und aus dem Befehl „Alle nach vorne bringen“ wird die Funktion „Aufräumen“.

Man findet diese Befehle nicht nur in den großen Anwendungen von OS X. Auch in Digitale Bilder, Migrationsassistent oder Boot-Camp-Assistent lassen sich die versteckten Optionen aufrufen. Neben diesen programmübergreifenden Sonderfunktionen beherbergen einige Anwendungen spezielle Befehle, die sich mit der gezielten Anwendung einer Sondertaste auf den Monitor holen lassen.

### Finder

Der Papierkorb lässt sich mit dem Einsatz der Wahl-taste ohne Rückfrage entleeren, der Befehl hierzu taucht auch im Menü auf. Unter „Ablage“ lassen sich mit der Wahl-taste die Optionen „In einem neuen Fenster öffnen und schließen“, „Immer öffnen mit“, „Info-Fenster einblenden“ und „Diashow“ sichtbar machen. Mit dem Einsatz der Umschalt-taste kommt noch die Option „Zum Dock hinzufügen“ zum Einsatz und mit der Control-Taste macht man die Option „In neuem Tab öffnen“ sowie „Zusammengefasste Info“ aktiv. Mit der Kombination aus Umschalt- und Control-Taste lässt sich auch noch nach „Nach Namen suchen ...“. Im Finder-Menü „Bearbeiten“ erzeugt man mit der Wahl-taste die Befehle „Objekte hierher bewegen“ und „Auswahl aufheben“. Im Menü „Darstellung“ versteckt sich hinter „Sortieren nach“ die Option „Ausrichten nach“, die mit der Wahl-taste erscheint. Im Menü „Gehe zu“ holt die Wahl-taste das Verzeichnis



### Das Apple-Menü

Im klassischen Mac-OS ließ sich der Rechner noch ohne Gegenfrage in den grundlegenden Befehlen wie Ruhezustand, Neustart und Ausschalten steuern

Mit OS X führte Apple dann die unter Windows bekannten Gegenfragen ein, ob man sich wirklich sicher sei, den jeweiligen Steuerungsbefehl auszuführen. Wer auf diese Gegenfragen verzichten will, greift zur Wahl-taste, unterdrückt so diese Gegenfragen und kommt direkt zum gewählten Steuerungsbefehl. Auf dieselbe Art und Weise lässt sich der gerade aktive Benutzer abmelden.

Das Apple-Menü verbirgt aber noch weitere versteckte Befehle. So lässt sich mit der Wahl-taste statt des Fensters „Über diesen Mac“ direkt die App „Systeminformationen ...“ aufrufen, mit der sich wichtige Informationen über das Betriebssystem und den Rechner anzeigen lassen.

Außerdem kann man über das Untermenü von „Benutzte Objekte“ sich die dort gelisteten Programme und Dokumente im Finder anzeigen lassen. Hierzu kommt ausnahmsweise einmal die Befehlstaste zum Einsatz.

Schließlich beendet man noch die aktiv im Vordergrund befindliche App ohne Nachfrage direkt, wenn man die Umschalt-taste betätigt. Der Finder verändert dazu den Menüpunkt „Sofort beenden ...“ in „Name der App“ sofort beenden“.

„Library“ ans Tageslicht und lässt die Finder-Markierung zu übergeordneten Ordnern springen. Betätigt man die Control-Taste, lässt sich die Option „Übergeordneter Ordner in neuem Fenster“ aktivieren. Und mit der Umschalt-taste wird daraus die Option „Startvolumen auf Schreibtisch auswählen“.

### iTunes

Im Menü „Darstellung“ findet sich der Punkt „Doppelte Objekte einblenden“. Mit diesem Befehl lassen sich rasch alle Lieder anzeigen, die sich als Duplikate in der Mediathek befinden. iTunes geht hier jedoch nicht ganz exakt vor. Gleichnamige Lieder, die sich beispielsweise lediglich in der Spieldauer unterscheiden, listet die App dennoch als Duplikat auf. Wer es genauer haben will, setzt die Wahl-taste ein und ruft statt des zuvor genannten Befehls die versteckte Option „Exakte Duplikate einblenden“ auf. Nun zeigt iTunes nur die Lieder an, die sich exakt gleichen.

### Karten

Wer in der App Karten die schlanke Kopie eines gesuchten Ortes übertragen will, kommt mit dem Befehl



Alle Programme von Yosemite, die über Menüs verfügen, haben versteckte Optionen, die sich hinter den sichtbaren Menübefehlen verstecken.

„Kopieren“ nicht weiter, der sich im Menü „Bearbeiten“ befindet. Denn damit dupliziert Yosemite nur den Kartenausschnitt.

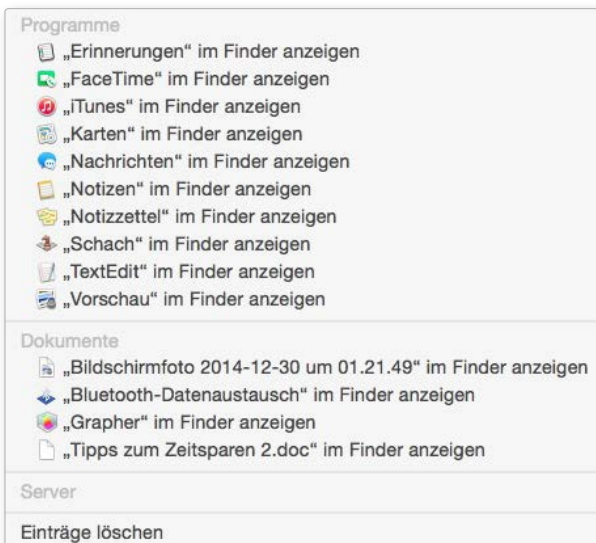
Hierbei hilft der versteckte Befehl „Link kopieren“ weiter, den man mit der Wahl taste anstelle von „Kopieren“ hervorrufen kann. Mit diesem erzeugt man einen Link ohne einen graphischen Kartenausschnitt.



Eine kleine Übersetzungsnachlässigkeit hat sich in der App Bluetooth-Datenaustausch eingeschlichen. Im Menü „Ablage“ versteckt sich hinter dem Befehl „Schließen“ die Option „Close all“.



Die Multimedia-App iTunes bietet die Möglichkeit, Duplikate zu finden. iTunes sucht mit der versteckten Funktion auf Wunsch nach „exakten“ Duplikaten, die sich in keinem Kriterium mehr unterscheiden.



Eine Ausnahme ist auch das Untermenü „Benutzte Objekte“ im Apple-Menü. Bis auf dieses Untermenü konnten wir kein weiteres in Yosemite finden, in dem sich weitere Optionen verstecken.

## Kontakte

Eher ein Gimmick statt einer Hilfe ist die versteckte Option in Kontakten. Klickt man bei gedrückter Umschalttaste im Menü „Darstellung“ auf den Befehl „Gruppe einblenden“, bewegt sich das Gruppenfenster in Zeitlupentempo zur Seite. Im Menübefehl erscheint dabei lediglich zusätzlich das Symbol der Umschalttaste.

## Nachrichten

Die App Nachrichten wartet ebenfalls mit einer versteckten Option auf: Diese befindet sich im Menü „Ablage“ und erscheint bei der Aktivierung der Wahl taste. Daraufhin verändert man den Befehl „Konversation löschen ...“ zu „Konversation löschen“. Dieser unterdrückt die Nachfrage des Programms beim Löschbefehl, ist also mit etwas Vorsicht zu genießen.

## Mail

In der elektronischen Nachrichtenzentrale Mail findet man im Menü „Bearbeiten“ hinter dem Befehl „Link hinzufügen ...“ die Option „Link entfernen“, wenn man die Wahl taste verwendet. Außerdem befindet sich im Menü „E-Mail“ unter dem Befehl „Als Anhang weiterleiten“ die Option „E-Mail und übergeordnete Konversation als Anhang weiterleiten“. Die zuletzt genannte versteckte Option macht man sichtbar, wenn man die Wahl taste betätigt.

## Quicktime Player

Wer mit Quicktime Player einen Clip bearbeitet, freut sich vielleicht über den folgenden versteckten Befehl: Im Menü „Bearbeiten“ befindet sich hinter dem Befehl „Clip am Ende hinzufügen ...“ die versteckte Option „Clip am Anfang hinzufügen ...“ die sich mit dem Einsatz der Wahl taste sichtbar machen lässt.

## Safari

Wer gerne mit mehreren Tabs surft, dem hilft der folgende Befehl beim raschen Schließen der Seiten. In Safari findet man im Menü „Ablage“ den Befehl „Tab schließen“. Mittels der Wahl taste verändert man diesen zu „Andere Tabs schließen“.

## Skript-Editor

Auch im Skript-Editor lässt sich ein versteckter Befehl finden, der nur in diesem Programm existiert. Dazu öffnen Sie in der App das Menü „Skript“. Hier lässt sich mit dem Einsatz der Control-Taste die Option „Im Vordergrund ausführen“ sichtbar machen, die nun statt des ursprünglichen Befehls „Ausführen“ auf die Aktivierung wartet.

## Terminal

Im Dienstprogramm Terminal befindet sich im Menü „Shell“ hinter dem Befehl „Tab schließen“ die versteckte Option „Andere Tabs schließen“. Aufzurufen ist dieser mit dem Einsatz der Wahl taste.

Ein weiterer Geheimbefehl befindet sich im Menü „Bearbeiten“. Mithilfe der Control-Taste wird aus dem ursprünglichen Befehl „Auswahl einsetzen“ die Option „Auswahl mit Steuerzeichen einsetzen“.

## Vorschau

Die App Vorschau ist längst ein universelles Tool für viele Einsatzgebiete geworden. Mit jeder OS-X-Version bohrt Apple die App weiter auf. In der Vorschau haben die Entwickler von Apple einige geheime Befehle untergebracht. So findet man im Menü „Darstellung“ fast eine Hand voll versteckter Befehle, um diverse Größeneinstellungen vorzunehmen. Setzt man die Wahl taste ein, wandeln sich der ursprüngliche Befehl „Originalgröße“ zu „Originalgröße auf alles“, „Größe an Fenster anpassen“ zu „Größe von allem anpassen“ und „Vergrößern“ zu „Alles vergrößern“. Außerdem lässt sich der Befehl „Verkleinern“ in „Alles verkleinern“ wandeln. Damit die versteckten Optionen ihre Wirkung entfalten können, muss die App die unterschiedlichen Bilder respektive Dateien in demselben Vorschau-Fenster anzeigen.

Desweiteren befinden sich im Menü „Gehe zu“ zwei versteckte Optionen, die sich mit der Wahl taste aufrufen lassen. Dadurch ruft man hinter dem Befehl „Aufwärts“ die Option „Vorheriges Dokument“ und hinter „Abwärts“ die Option „Nächstes Dokument“ auf.

Christopher Jakob